



Pfarrbrief

Pfarreiengemeinschaft Neustadt / Mühlhausen

3. und 4. Sonntag im Jahreskreis
26. Januar – 9. Februar 2025



Einer sagt: Ich heile eure Krankheiten.
Heute.
Einer sagt: Ich öffne den Blinden die Augen.
Heute.
Einer sagt: Richtet euch auf und geht.
Heute.
Einer sagt: Was euch versprochen wurde,
erfüllt sich. Heute.
Einer ist da und heute ist heute.

Helmut Schlegel

Liebe Christinnen und Christen
unserer Pfarreiengemeinschaft Neustadt - Mühlhausen!

Der „Youcat for kids“ sagt ebenso schlicht wie einprägsam: „Die Taufe ist der Treffpunkt, von dem an Christus dich für dein ganzes Leben in die Gemeinschaft mit ihm und der ganzen Kirche aufnimmt. Du wirst Christ.“ Als „Eingangstor“ ist die Taufe Voraussetzung für alle anderen Sakramente und grundlegendes Fundament unseres Christsein. Die Taufe zu feiern, ist darum eine der wichtigsten und schönsten Aufgaben einer Pfarrgemeinde.

Wann und wo kann die Taufe gefeiert werden? Diese Frage taucht immer wieder auf, so dass wir uns hier zu einigen Regelungen entschlossen haben bzw. zu ihnen zurückkehren.

Zunächst: Taufe bedeutet auch die Aufnahme in die Pfarrgemeinde. Sie sollte darum, wenn irgend möglich, immer in der jeweiligen Pfarrkirche gefeiert werden: Diese ist der zentrale Ort und „Symbol“ der Gemeinde, hier steht der Taufstein der Pfarrei. Und da Taufe kein Familienfest ist, sondern Aufnahme in die christliche Gemeinschaft, ist es eigentlich am sinnvollsten und schönsten, mehrere Kinder in der gleichen Feier zu taufen.

Nun gibt es in unserer Pfarreiengemeinschaft einige Traditionen, die wir nicht einfach abschaffen wollen. So zwingen wir natürlich niemanden zu einer „Gemeinschaftstaufe“, bitten aber um Verständnis, dass es pro Wochenende nur einen Taftermin geben kann. Auch die bisherigen Tauforte bleiben, allerdings innerhalb dieses Rahmens:

In der Stadtpfarrkirche Neustadt sind Taufen möglich am Samstagnachmittag (14 oder 15 Uhr) und am Sonntag um 11.30 Uhr, wenn gewünscht auch um 14 Uhr sowie innerhalb der Sonntagsmesse.

In der Pfarrkirche Mühlhausen sind Taufen (auf Wunsch der Mesner) immer sonntags um 10 Uhr sowie innerhalb der Sonntagsmesse.

In Mauern können Taufen sonntags um 10 Uhr sein, wenn vorher eine Messe gefeiert wird, in Geibenstetten nach Absprache. In den Filialen aber bitte nur für Familien, die auch dort wohnen!

In der Fastenzeit werden nach altem Brauch keine Taufen gespendet.

Für alle Fragen bzgl. Taufe und ihre Vorbereitung können Sie mich gerne ansprechen. Wir freuen uns über persönliche Gespräche und Gestaltungen und bieten gerne Hilfen dazu an!

Gottes Segen unseren Tauffamilien und Ihnen allen wünscht
Ihr Pfarrer Thomas Stummer

- WIR FEIERN GOTTESDIENST -

Samstag, 25.01. BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

26. Januar 2025

Dritter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Neh 8,2-4a.5-6.8-10

2. Lesung:
1. Korinther 12,12-31a

Evangelium:
Lukas 1,1-4; 4,14-21



Ildiko Zavrakidis

» Schon viele haben es unter-
nommen, eine Erzählung über die
Ereignisse abzufassen, die sich
unter uns erfüllt haben. Dabei hiel-
ten sie sich an die Überlieferung
derer, die von Anfang an Augen-
zeugen und Diener des Wortes
waren. «

- Altenheim 16.00 Eucharistiefeier**
Fam. Erich Ries f+ Geschwister und Angehörige
- Neustadt 17.00 Beichtgelegenheit** (Beichtzimmer)
- Neustadt 18.00 Eucharistiefeier – Sonntagvorabendmesse**
G. Kirsche f+ Eltern und Brüder
zMg Gertraud Reng f+ Vater Josef Reichl zum Sterbetag
zMg Fam. Saliger f+ Sohn und Bruder Maximilian zum Geburtstag

SONNTAG, 26.01. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Neustadt 7.30 Eucharistiefeier**
f+ Pfarrer BGR Georg Pirzer
zMg f+ Mutter
- Mühlhausen 9.00 Eucharistiefeier**
Pfarrgottesdienst
zMg Anna Kellerer f+ Vater
zMg Anita und Manfred Sellmayr f+ Gertraud Sellmayr
zMg Manfred Sellmayr f+ Vater und Großeltern
- Neustadt 9.30 Kinderkirche** im Pfarrheim
- Neustadt 10.30 Eucharistiefeier**
Pfarrgottesdienst
zMg Fam. Huber f+ Ehefrau, Mutter und Oma Margarete
zMg Fam. Andreas Gruber f+ Eltern, Geschwister und Schwager
- Neustadt 13.00 Rosenkranz**
- Montag, 27.01. HI. Angela Merici**
- Altenheim 10.45 Eucharistiefeier**
f+ Wohltäter des Seniorenheims

Dienstag, 28.01. HI. Thomas von Aquin

Geibenstetten 18.00 Eucharistiefeier
Barbara Weber f+ Schwester Ida und Neffen Georg
zMg Maria Enzinger f+ Ehemann Josef

Mittwoch, 29.01. Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis

Mühlhausen 8.00 Eucharistiefeier
Waltraud Zott f+ Ehemann, Eltern und Schwiegereltern

Neustadt 8.15 Eucharistiefeier

Donnerstag, 30.01. Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis

Mühlhausen 17.00 Rosenkranz

Neustadt 18.30 Rosenkranz

Neustadt 19.00 Eucharistiefeier
Sechs-Wochen-Amt f+ Anna Buchner, f+ Katharina Hainz,
f+ Hildegard Hofbauer, f+ Franziska Schreiner und f+ Karl Hagl
Jahresgedächtnis f+ Albertine Schlott
f+ Eltern Leni und Alfons Wittmann
zMg Pfarrei Neustadt f+ Karl Hagl

Freitag, 31.01. HI. Johannes Bosco

Mühlhausen 15.30 Eucharistiefeier – Schülertagesdienst

St. Anna 17.00 Eucharistiefeier
Berta Schmid f+ Ehemann zum Geburtstag
zMg Berta Schmid f+ Mutter zum Sterbetag

Mühlhausen 18.00 EWIGE ANBETUNG (bis 19 Uhr)
Anbetungsstunde als Taizé-Gebet (KDFB)

Samstag, 01.02. Samstag der 3. Woche im Jahreskreis

DARSTELLUNG DES HERRN

2. Februar 2025

Darstellung des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung: Maleachi 3,1-4

2. Lesung:
Hebräer 2,11-12.13c-18

Evangelium: Lukas 2,22-40



Ildiko Zavrakidis

» Damals lebte auch Hanna,
eine Prophetin, eine Tochter
Penuëls, aus dem Stamm Ascher.
Sie war schon hochbetagt. ... Sie
hielt sich ständig im Tempel auf
und diente Gott Tag und Nacht mit
Fasten und Beten. Zu derselben
Stunde trat sie hinzu, pries Gott
und sprach über das Kind zu allen,
die auf die Erlösung Jerusalems
warteten. «

- Altenheim 16.00 Eucharistiefeier**
- Neustadt 17.00 Beichtgelegenheit** (Beichtzimmer)

Neustadt 18.00 Eucharistiefeier – Sonntagvorabendmesse
 Fanny Brandstetter f+ Ehemann Michael
 zMg Tanja Lechermann f+ Mutter Marianne Lechermann z. Geburtstag
 zMg Fam. Braml - Ebner f+ Mutter zum Sterbetag
 zMg Christa Schabmüller f+ Maria und Rudolf Pfeiffer zum Geburtstag

SONNTAG, 02.02. DARSTELLUNG DES HERRN

Neustadt 7.30 Eucharistiefeier mit Blasiussegen
 Hans Wiesinger f+ Großeltern und Neffen

Mühlhausen 9.00 Eucharistiefeier mit Kerzenweihe, Segnung der Kommunionkerzen und Blasiussegen
 Pfarrgottesdienst
 zMg Rita Seidenschwarz f+ Mutter Katharina Hainz

Neustadt 10.30 Eucharistiefeier mit Kerzenweihe, Segnung der Kommunionkerzen und Blasiussegen
 Pfarrgottesdienst
 zMg Fam. Pezzicola - Meller f+ Vater, Schwiegervater u. Opa z. Sterbetag
 zMg Fam. Christian Schmid f+ Vater u. Opa Rudi Schmid z. Geburtstag
 zMg Gertrud Mertl u. Fam. Marion Rabl f+ Therese Mertl z. Sterbetag
 zMg Maria Enzinger f+ Ehemann Josef zum Sterbetag

Neustadt 13.00 Rosenkranz

Montag, 03.02. HI. Ansgar, HI. Blasius

Altenheim 10.45 Eucharistiefeier mit Blasiussegen
 f+ Bewohner des Altenheims

Dienstag, 04.02. HI. Rabanus Maurus

St. Laurentius 8.15 Lichtmess-Feier im Kindergarten

St. Elisabeth 9.00 Lichtmess-Feier in der Kindertagesstätte

Mauern 18.00 Eucharistiefeier
 Fam. Guber f+ Großeltern
 zMg Theresia Keller f+ Anna Probst und Maria Danner

Mittwoch, 05.02. HI. Agatha

Mühlhausen 8.00 Eucharistiefeier entfällt

Neustadt 8.15 Eucharistiefeier
 Ingrid Zwerger mit Kindern f+ Maria Zwerger
 zMg Barbara Betzenbichler f+ Freundin Anneliese Geltl
 zMg f+ Freunde

Donnerstag, 06.02. HI. Paul Miki und Gefährten

Mühlhausen 17.00 Rosenkranz

Neustadt 18.30 Rosenkranz

Neustadt 19.00 Eucharistiefeier
 Jahresgedächtnis f+ Giacomo Pezzicola und f+ Eduard Lübbers
 Kath. Frauenbund f+ Hildegard Hofbauer
 zMg Ulrich Betzenbichler f+ Eltern und Angehörige

Freitag, 07.02. Freitag der 4. Woche im Jahreskreis

Mühlhausen 15.30 Eucharistiefeier – Schülereucharistie

St. Anna 17.00 Eucharistiefeier entfällt

St. Anna 19.00 Taizé-Gebet

Samstag, 08.02. HI. Hieronymus Ämiliani, HI. Josefine Bakhita

FÜNFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

9. Februar 2025

Fünfter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 6,1-2a.3-8

2. Lesung:

1. Korinther 15,1-11

Evangelium: Lukas 5,1-11



Ilidiko Zavrakidis

» In jener Zeit, als die Volksmenge Jesus bedrängte und das Wort Gottes hören wollte, da stand er am See Gennesaret und sah zwei Boote am See liegen. Die Fischer waren aus ihnen ausgestiegen und wuschen ihre Netze. Jesus stieg in eines der Boote, das dem Simon gehörte, und bat ihn, ein Stück weit vom Land wegzufahren. Dann setzte er sich und lehrte das Volk vom Boot aus. «

Neustadt 14.00 Taufe von Moritz Theisinger

Altenheim 16.00 Eucharistiefeier

Neustadt 17.00 Beichtgelegenheit (Beichtzimmer)

Neustadt 18.00 Eucharistiefeier - Sonntagvorabendmesse
 Anna Patrascu f+ Ehemann, Eltern und Bruder
 zMg Fam. Kirsche f+ Ehrwürdige Schwester Salutaris
 zMg Barbara Türkkiyisi f+ Schwägerin Lisa zum Sterbetag
 zMg Franz Roithmeier f+ Ehefrau Elisabeth zum Sterbetag
 zMg Ernestine Hilz f+ Ehemann und Verwandte

Geibenstetten 18.00 Eucharistiefeier - Sonntagvorabendmesse
 Maria Liedl f+ Patin Tante Ida
 zMg Elfriede Braun zu Ehren der Muttergottes

SONNTAG, 09.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Neustadt 7.30 Eucharistiefeier
 Christliche Bauernbruderschaft f+ Mitglied Herrulina Karrer

Mühlhausen 9.00 Eucharistiefeier
 Pfarrgottesdienst
 zMg f+ Pfarrer Martin Särve
 zMg Ludwig Kellerer f+ Eltern und Stiefvater

Neustadt	10.30	Eucharistiefeier Pfarrgottesdienst zMg Fanny Forchhammer f+ Ehemann Andreas
Neustadt	13.00	Rosenkranz

Wohin geht die Reise? Was erwartet uns? Wie geht es mit der Kirche weiter? Oder hat gar Gott ausgedient, wie neulich eine Diskussionsrunde betitelt war? Warum bin ich auch nach 30 Jahren im Amt des Erzbischofs "unverbesserlich" hoffnungsvoll? Sicher zuerst, weil ich selber erlebt habe und erlebe, dass, wie es in der Lesung hieß, das Wort Gottes lebendig ist: "Vor ihm bleibt kein Geschöpf verborgen, sondern alles liegt nackt und bloß vor den Augen dessen, dem wir Rechenschaft schulden." Vor Gott und seinem Wort kann und brauche ich mich nicht verstecken. Ich schulde Gott Rechenschaft über meinen Dienst. Vor ihm liegen offen mein Bemühen und meine Fehler, meine Sünden, die Er kennt, und mein Bemühen. Aber ich brauche Gott nicht zu fürchten: "Wir haben ja Jesus, den Hohepriester, der mitfühlen kann mit unseren Schwächen."

Mitgefühl ist das, was erst eine Gesellschaft menschlich macht. Unbarmherzigkeit vergiftet die Gesellschaft und uns selbst. Ich liebe das Wort von André Heller, der von der "Weltmutterssprache Mitgefühl" gesprochen hat. Sie verstehen alle Menschen. Sie muss nicht erlernt werden. Sie schenkt Vertrauen und Zuversicht. Sie macht uns bewusst, dass wir eine Menschheitsfamilie sind, alle aufeinander angewiesen, wir brauchen einander: Lassen wir uns nicht auseinanderdividieren, bei allen Unterschieden und Konflikten. Jesus sagt es ganz einfach: "Liebt einander!"

Ich danke Ihnen allen für das Wohlwollen, das Sie mir erweisen. Mein größter Wunsch: Das gegenseitige Wohlwollen soll nie verloren gehen, auch wenn wir miteinander Konflikte haben. Die Italiener sagen, wenn sie gegenseitig ihre Liebe ausdrücken: "Ti voglio bene!" - "Ich will Dir gut!". Wohlwollen einander zu schenken...

Schwestern und Brüder! Wenn es stimmt, dass Gott die Liebe ist, dann kann er nur Wohlwollen sein, grenzenloses Wohlwollen. Aber dann werden Sie mich fragen - und ich frage mich selbst: Warum gibt es dann so viel Not und Leid und Hass in der Welt? Wo ist da Gott? Er ist in unserem Wohlwollen, das wir einander schenken! Ti voglio bene! Amen.

(Christoph Kardinal Schönborn im Dank- und Abschiedsgottesdienst nach 30 Jahren als Erzbischof von Wien am 18. Januar 2025)

- NACHRICHTEN UND TERMINE -

Kinderkirche

Unsere nächste Kinderkirche feiern wir am Sonntag, 26. Januar um 9.30 Uhr im Pfarrheim Neustadt. Dabei erwartet uns wieder eine spannende Bibelgeschichte. Natürlich darf bei der Kinderkirche auch das gemeinsame Singen, Beten und Basteln nicht fehlen.

Das Kinderkirchenteam freut sich auf euch!

Ewige Anbetung in Mühlhausen

In der Pfarrei Mühlhausen ist der erste Termin der Ewigen Anbetung immer am 31. Januar. Das ist heuer ein Freitag. Der KDFB übernimmt wieder die Anbetungsstunde und gestaltet sie von 18 – 19 Uhr zusammen mit dem Kirchenchor als Taizé-Gebet.

Danke allen, die es vorbereiten – und die sich für das gemeinsame Gebet vor dem Herrn Zeit nehmen!

Darstellung des Herrn – Lichtmess

Am 2. Februar ist das schöne Fest „Darstellung des Herrn“. Heuer fällt es auf einen Sonntag und ist somit noch „sichtbarer“.

Die Kerzenweihe mit Lichterprozession (in der Kirche) und festlicher Eucharistie ist in Mühlhausen um 9 Uhr und in Neustadt um 10.30 Uhr.

Am Schluss beider Gottesdienste wird der Blasius-Segen gespendet.

Bringen Sie bitte Ihre Kerzen mit, die Sie segnen lassen wollen! Auch die Kerzen der Kommunionkinder werden in diesem Gottesdienst gesegnet.

An Lichtmess bitten wir wieder herzlich um ein Kerzen-Opfer für all die Kerzen, die während des ganzen Jahres in unseren Gottesdiensten brennen.

Auch in unseren Kindergärten wird Lichtmess gefeiert!

„Der dieses Fest auszeichnende Ritus ist die Weihe der Kerzen und dann die Kerzenprozession. Wenn die Kerzen gesegnet und entzündet werden, erinnert uns das daran, dass Jesus Christus als das Licht in unsere Welt und auch in mein Leben gekommen ist. Wenn wir mit den brennenden Kerzen Jesus entgegengehen oder ihm nachfolgen, bezeugen wir, dass dieses Licht in unserem Leben brennt und dass uns unser Lebensweg in seinem Licht zu Jesus führen soll.“

Das heutige Fest zeugt von Jesus Christus, der in den Tempel gebracht wird, um dort Gott geweiht zu werden, und zeigt uns, wie Simeon und Hanna zu Jesus geführt werden, damit sie ihn loben und als ihren Retter anerkennen. Dazu passt gut, dass dieser Tag von Papst Johannes Paul II. 1997 zum Tag des geweihten Lebens gemacht wurde. Aber jeder Christ ist aufgerufen, Jesu Licht in sich zu tragen, es an andere weiterzugeben und ganz zu Licht zu werden, und so spricht dieser Tag auch von unser aller Berufung als Christen.“

(Laacher Messbuch)

Blasius-Segen

Am 3. Februar ist der Gedenktag des hl. Bischofs und Märtyrers Blasius, an dem traditionell ein besonderer, persönlicher Segen gesendet wird. Sie können den Blasius-Segen am Ende der Lichtmess-Gottesdienste am Sonntag empfangen sowie in der hl. Messe am Montag im Seniorenheim.

Anselm Grün schreibt zum Blasius-Segen: „Der Priester hält zwei gekreuzte brennende Kerzen an den Hals der Vortretenden. Und er bittet darum, dass Gott auf die Fürsprache des hl. Blasius die Menschen vor allem bewahren möge, was den Hals bedroht. Der Hals ist ja ein sehr sensibler Bereich im Menschen. Manchmal drückt Angst uns die Kehle zu, und wir können nicht richtig sprechen. Manchmal sitzt ein Kloß in unserem Hals, entweder ein Trauerkloß, der uns am Leben hindert, oder aber wir haben zu viel hinuntergeschluckt, dass wir innerlich daran ersticken. Viele erkälten sich am Hals. Der Hals ist der liebesbedürftigste Teil des Menschen. Wir brauchen gerade da die Wärme der Kerze und die liebende Zuwendung Gottes.

Wenn der Blasiussegen richtig erklärt und angemessen gesendet wird, berührt er die Menschen tief. Sie spüren, dass Segen die ganz konkrete Zuwendung Gottes für ihre persönlichen Nöte ist. Es ist nicht selbstverständlich, dass wir gesund sind. So gilt der Blasiussegen nicht nur unseren Beschwerden mit dem Hals, sondern unserem ganzen Leib. Wir bitten am Fest des hl. Blasius, dass Gott uns Gesundheit und Heil schenken möge.“



Frühstück am Mittwoch

Einmal im Monat – immer am Mittwoch – laden wir in beiden Pfarreien nach der Morgenmesse herzlich zum Frühstück ins Pfarrheim ein. Zum Frühstück sind ALLE und die ganze Pfarreiengemeinschaft herzlich willkommen! Die nächsten Termine:

am 5. Februar in Neustadt

am 26. Februar in Mühlhausen

An diesen Mittwochen wird immer nur eine Morgenmesse gefeiert.

Bibelgespräch

Alle, die sich für Gottes Wort in der Heiligen Schrift interessieren und sich darüber mit anderen austauschen wollen, sind herzlich eingeladen zu einem Bibelabend mit Pfarrer Stummer, und zwar am Mittwoch, den 5. Februar, um 19.30 Uhr im Pfarrhaus. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischauen!

Herzliche Einladung zum Mitmachen bei den Singgruppen

Nach einer kleinen Probenpause im Januar starten die Singgruppen am Freitag, 7. Februar (17.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrheim Neustadt) wieder mit den Singproben. Hast du Lust, in einem Kinder- und Jugendchor mit dabei zu sein? Die Singgruppen freuen sich immer über Verstärkung. Schau doch einfach mal vorbei! Infos gibt's auch bei Regionalkantor Joachim Schreiber oder Gemeindereferentin Maria Ganslmeier.

Taizé-Gebet

Herzliche Einladung zum Taizé-Gebet am Freitag, 7. Februar um 19.00 Uhr in der St.-Anna-Kirche.

In einer guten halben Stunde ist Zeit für viele Gesänge aus Taizé, die durch das mehrmalige Wiederholen zum Mitsingen einladen. Auch Texte aus der Bibel, die Stille und das gemeinsame Gebet laden ein, den eigenen Gedanken vor Gott Raum zu geben. Viele Kerzen werden dabei für eine meditative Atmosphäre sorgen.

Im Anschluss lädt der Sachausschuss Jugend im Pfarrheim zum gemütlichen Beisammensein ein.

Frauenbund Mühlhausen

Der Frauenbund gestaltet am 31. Januar die Anbetungsstunde am „Tag der Ewigen Anbetung“ zusammen mit dem Kirchenchor als Taizé-Gebet.

Am Freitag, 14.2., starten wir in die Mühlhausner Faschingszeit mit dem KDFB-Weiberfasching im Sport- und Schützenheim. Einlass 18.30 Uhr und Beginn 19.30 Uhr. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Partyband "Auf geht's". Herzlich willkommen sind alle Damen aus Mühlhausen und Umgebung!

Erstkommunionvorbereitung

Die Familien unserer Erstkommunionkinder haben mittlerweile die Bastelmaterialeien zum Gestalten der Erstkommunionkerze erhalten. Bei der traditionellen Kerzensegnung am Fest „Darstellung des Herrn“ werden dann auch die fertig gebastelten Kerzen der Kommunionkinder gesegnet. Unsere Kommunionkinder gestalten den Gottesdienst mit: am Sonntag, 02. Februar um 9.00 Uhr in Mühlhausen und um 10.30 Uhr in Neustadt.

Firmvorbereitung

Das Vorbereitungstreffen zum 2. Firmtag für alle Eltern, die mithelfen wollen, ist am Dienstag, den 11. März, um 18.45 Uhr im Pfarrhaus. Im Anschluss ist dann um 19.30 Uhr der (natürlich freiwillige) Gesprächsabend für Eltern und Paten. Alle Infos zur Firmung stehen immer auf unserer Homepage.

Pfarrvikar

Pfarrvikar Norbert Musiol ist vom 3. bis 7. Februar nicht in der Pfarrei. Beachten Sie bitte, dass deswegen einige Gottesdienste ausfallen müssen.

Hauskommunion

Gerne kommen die Seelsorger zu Ihnen nach Hause, wenn Sie die Gottesdienste (momentan) nicht mehr mitfeiern können, um mit Ihnen zu beten und Ihnen die hl. Kommunion zu bringen. Bitte einfach im Pfarrbüro melden!

Katholische Erwachsenenbildung

Die Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Kelheim hat wieder ein tolles Programm mit vielen guten Angeboten zusammengestellt. Die Programmhefte liegen in den Pfarrkirchen aus. Alle Infos auch im Internet: www.keb-kelheim.de

Ehevorbereitungseminare

Wer im Jahr 2025 das Sakrament der Trauung feiern möchte, muss vorher ein Ehevorbereitungseminar („Brautleutetag“) besucht haben. Folgende Termine stehen im Dekanat Kelheim zur Auswahl:

im Pfarrheim Mainburg: Sonntag 23. Februar, 9 – 13 Uhr
im Pfarrheim Abensberg: Samstag 15. März, 9 – 13 Uhr
im Pfarrheim Kelheim St. Pius: Samstag 26. April, 9 – max. 15 Uhr

Anmeldung: Katholische Erwachsenenbildung
www.keb-kelheim.de
09443 / 928238-0

Außerdem werden auch Wochenendseminare angeboten; Näheres (ebenso wie Termine in anderen Dekanaten) erfahren Sie im Pfarrbüro oder auf der Homepage: www.trau-dich-kirchlich.de.

Messintentionen

Messintention können das ganze Jahr über bestellt werden: persönlich in den Pfarrbüros, per E-Mail, oder mit dem Formular, das in den Kirchen aufliegt oder auf der Homepage heruntergeladen werden kann (einfach in einem Kuvert mit dem Geld in der Kirche abgeben oder in den Briefkasten am Pfarrhaus werfen).

Sternsingeraktion

Zu Beginn des neuen Jahres waren rund 60 Kinder und Jugendliche als Sternsinger in unserer Pfarreiengemeinschaft unterwegs und haben den Segen gebracht. Danke allen, die unsere Sternsinger freundlich und wohlwollend aufgenommen und mit einer Spende die Sternsingeraktion zugunsten von Kindern in Not unterstützt haben. Auch das Ergebnis kann sich sehen lassen: Insgesamt kamen in unserer Pfarreiengemeinschaft rund 8500,- Euro Spenden für das Kindermissionswerk zusammen.

Ein großes Danke den Kindern und Jugendlichen, die als Sternsinger unterwegs waren und sich für Kinderrechte weltweit eingesetzt haben. Und nicht zuletzt ein großes Vergelt's Gott allen, die mithelfen, organisieren und begleiten, damit die Sternsingeraktion jedes Jahr in unseren Pfarrgemeinden möglich ist.

Tag der Ehejubilare

Auch in diesem Jahr lädt Bischof Rudolf wieder alle Jubelpaare mit 25, 40, 50, 55, 60 und mehr Ehejahren zum Tag der Ehejubilare in den Regensburger Dom ein. Es gibt zwei Termine zur Auswahl: Sonntag 22. Juni und Sonntag 29. Juni.

Programm: 10 Uhr Pontifikalgottesdienst im Dom – Segnung der Paare
anschl. Begegnung und Mittagessen im Kolpinghaus

Anmeldeformulare liegen in den Kirchen aus oder sind im Pfarrbüro Neustadt erhältlich. Anmeldeschluss ist der 14. April.

Lesetipps aus der Bücherei Mühlhausen

- Bilderbuch:** Sag mal DANKE, du Frosch
Dem schüchternen Frosch fällt es schwer, danke zu sagen. Viel Entdeckerspaß auf fröhlich-bunten Illustrationen und interessante Ansatzpunkte zum Nachdenken über Erwartungen und Gefühle
- Krimi:** Wolfgang Burger: Im kalten Licht des Morgens
Beim morgendlichen Joggen findet Kripochef Gerlach eine Tote, die jedoch beim Eintreffen seiner Kollegen verschwunden ist. Die Ermittlungen führen zu tragischen Verstrickungen, die das Leben einer Familie zerstört haben.
- True Crime:** Michael Tsokos: Mit kaltem Kalkül
Deutschlands bekanntester Rechtsmediziner greift auf authentische Fälle zurück. Er überträgt sie kenntnisreich und detailfreudig in den Thriller über den Wettlauf gegen die Zeit und um das Leben eines vermissten Kindes.

Pfarreiengemeinschaft Neustadt – Mühlhausen

Pfarramt: Albrecht-Rindsmaul-Str. 6, 93333 Neustadt an der Donau
Tel: 09445 / 95600
info@pg-neustadt-muehlhausen.de

Pfarrer Thomas Stummer (Tel: 09445 / 95600)
Pfarrvikar Norbert Musiol (Tel: 09445 / 5289782)
Gemeindereferentin Maria Ganslmeier (Tel: 09445 / 9911700)

Pfarrbüro Neustadt: Pfarrsekretärinnen Nicole Hagl und Helma Troiano
Tel: 09445 / 95600
Öffnungszeiten: Montag / Mittwoch / Freitag 8.30 -11 Uhr; Donnerstag 15 – 17 Uhr

Pfarrbüro Mühlhausen, Geibenstettener Str. 17: Pfarrsekretärin Paula Hainz
Tel: 09444 / 6919187
Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 17 Uhr

www.pg-neustadt-muehlhausen.de